

Wegleitung

Erteilung des eidg. Fachausweises als Polybau-Polier

Modulare Aus- und Weiterbildung

POLYBAU

Inhalt

Lehrgang Polybau-Polier auf einen Blick	S. 3 - 4
Trägerschaft / Organisation	S. 5
Modulabschluss	S. 6
Merkblatt über die Abschlussarbeit	S. 7 - 9
Anmeldung	S. 9

POLYBAU

Lehrgang Polybau-Polier auf einen Blick

Zweck der eidg. Polybau-Titel Mit dem Angebot der Lehrgänge sollen unmittelbar die konkreten fachbezogenen, betriebswirtschaftlichen Weiterbildungsbedürfnisse und damit eine berufliche Identität für Polybau-Kader geschaffen werden. Die Lehrgänge haben das Ziel, praxisbezogene, fundierte Aus- und Weiterbildung, verbunden mit entsprechenden eidgenössischen Prüfungen zur Verfügung zu stellen.

Lektionen / Dauer Polybau-Polier: Total: ca. 700-850 Lektionen je nach Fachrichtung und Vorkenntnisse.

Zielpublikum Die Ausbildung richtet sich an Personen, die Tätigkeiten und Aufgaben im Aktionsfeld Gebäudehülle ausüben.

Modularer Aufbau Die Lehrgänge sind in verschiedene Module unterteilt. Sie können einzeln belegt und nach den Bedürfnissen der Teilnehmenden zusammengestellt werden.

Lehrgang Polybau-Polier Steildach, Fassade oder Flachdach:

Modul P1	Baustellenorganisation
Modul P2	Kundenorientierung
Modul P3	Materialbewirtschaftung
Modul P4	Personalmanagement 1
Modul P5	Fachniveau 1 (Wahlpflicht für die zweite Fachrichtung aus Steildach 1, Fassade 1, Flachdach 1 oder Gerüst 1)
Modul P6	Projektmanagement 1
Modul P7	Baugeometrie
Modul P8	Arbeitssicherheit
Modul P9	Effizientes Arbeiten
Modul P10	Kommunikation Marketing 1
Modul P11	Fachniveau 2 der gewählten Vertiefungsrichtung (1 aus: Steildach 2, Flachdach 2, Fassade 2)
Modul P12	Projektmanagement 2
Modul P13	Baugeometrie 2
Modul P14	Bautechnik
Modul P15	Kalkulation
Modul P16	Personalmanagement 2
Modul P17	Lehrmeisterkurs
Modul P18	Fachniveau 3 (der gewählten Vertiefungsrichtung)
Modul P19a	Solarmodul für Vertiefungsrichtung Steildach, Fassade, Flachdach

POLYBAU

Lehrgang Polybau-Polier Vertiefungsrichtung Administration:

Modul P1	Baustellenorganisation
Modul P2	Kundenorientierung
Modul P3	Materialbewirtschaftung
Modul P4	Personalmanagement 1
Modul P5	Fachniveau 1 (Bürofachdiplom mit ca. 300 Lektionen, ohne Sprachen)
Modul P6	Projektmanagement 1
Modul P7	Baugeometrie
Modul P8	Arbeitssicherheit
Modul P9	Effizientes Arbeiten
Modul P10	Kommunikation Marketing 1
Modul P11	Fachniveau 2 (CAD 1+2, Kalkulation 2, Baurecht, Vertragsrecht)
Modul P12	Projektmanagement 2
Modul P13	Baugeometrie 2 (oder Statik für Gerüstbau)
Modul P14	Bautechnik
Modul P15	Kalkulation
Modul P16	Personalmanagement 2
Modul P17	Lehrmeisterkurs
Modul P18	Fachniveau 3 (Steildach, Flachdach, Fassade oder Gerüstbau)
Modul P19a	Solarmodul für Vertiefungsrichtung Steildach, Fassade, Flachdach
Modul P19b	Maschinenführung für Vertiefungsrichtung Gerüst

POLYBAU

Teilnehmerzahl

Pro Modul werden in der Regel 10 bis 20 Teilnehmerinnen oder Teilnehmer aufgenommen

Aufnahmebedingungen

Zu den Modulen wird zugelassen, wer die in den Modulidentifikationen definierten Voraussetzungen erfüllt.

Die Zulassungsbedingungen werden gegebenenfalls im Rahmen eines Aufnahmegesprächs geprüft.

Unterrichtsformen

Die Modulinhalte werden im Präsenzstudium (Seminare, Vorlesungen, Workshops, Exkursionen, Mentorate, etc.) vermittelt und im individuellen oder teambasierten Selbststudium vertieft.

Modulabschluss

Polybau-Zertifikat

Das Zertifikat wird als Teilanerkennung an den Abschluss eidg. Fachausweis angerechnet.

Kosten

Die Kosten des Lehrgangs Polybau-Polier (Module P1 bis P19) belaufen sich auf Fr. 20'000 bis 25'000 Fr. für Mitglieder / Fr. 24'000 bis 30'000 FR. für Nicht-Mitglieder (inkl. Prüfungsgebühren).

Die Ausbildungskosten können pro Modul bezahlt werden. Pro Modul ist zusätzlich mit ca. Fr. 50.-- für Fachliteratur und Kursunterlagen zu rechnen.

Die Trägerverbände können Teile der Kurskosten zurückerstatten. Zudem vergünstigen einige Kantone die Kurse über die FSV.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt mit dem offiziellen Anmeldeformular.

POLYBAU

Trägerschaft

Gebäudehülle Schweiz
Verband Schweizer Gebäudehüllen-Unternehmungen
(vormals SVDW)

Sekretariat
Lindenstrasse 4
9240 Uzwil SG
Tel. 071-955 70 30
Fax 071-955 70 40
E-Mail: info@gh-schweiz.ch

Die Geschäftsstelle nimmt wahr:

Verein Polybau
Lindenstrasse 4
9240 Uzwil SG
Tel. 071-955 70 41
Fax 071-955 70 40
E-Mail: info@polybau.ch

Organisation

Die Berufsbildungskommission Gebäudehülle bezeichnet die Mitglieder der QS-Kommission (Kommission für Qualitätssicherung) sowie die Geschäftsstelle.

Alle Aufgaben im Zusammenhang mit der Fachausweiserteilung werden der QS-Kommission übertragen. Die QS-Kommission setzt sich aus 5-9 Mitgliedern zusammen und wird durch die Berufsbildungskommission Gebäudehülle für eine Amtsdauer von 4 Jahren gewählt.

Die QS-Kommission konstituiert sich selbst. Sie ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der Mitglieder anwesend ist. Beschlüsse erfordern das Mehr der Anwesenden. Bei Stimmengleichheit entscheidet der Vorsitzende.

POLYBAU

Modulabschluss

Module können maximal zwei Mal wiederholt werden. Ein Modul ist bestanden, wenn für die Modulabschlussnote mindestens die Note 4,0 erreicht wird. Für jedes erfolgreich bestandene Modul gibt es ein Polybau-Zertifikat.

Gleichwertigkeitsbeurteilung

Es besteht die Möglichkeit, von bestimmten Ausbildungsteilen (Modulen oder Teilen von Modulen) befreit zu werden, indem Qualifikationen anerkannt werden, die bereits im Rahmen anderer Ausbildungen erworben worden sind. Dazu wird eine Gleichwertigkeitsbeurteilung vorgenommen, bei der nachgewiesen werden muss, dass die bereits erfolgte Lernleistung den geforderten Lernzielen eines bestimmten Moduls entsprechen. Diese Nachweise werden wie folgt geprüft:

- a) Entsprechende Zeugnisse und Zertifikate von Schulen
- b) Polybau-Kompetenzbilanzierung
- c) Bestätigung über das erfolgreiche Bestehen entsprechender Module an anerkannten Bildungsstätten
- d) Bestätigung über das erfolgreiche Bestehen anderer vom Bundesamt anerkannter Qualifikationsverfahren, beispielsweise für den Nachweis von ausserberuflich erworbenen Qualifikationen
- e) Bestehen der Lernzielkontrollen (ohne Besuch des Unterrichts)
- f) Einreichen einer Projektarbeit

Über die Gleichwertigkeit von ausländischen Ausweisen entscheidet das BBT.

Qualitätsentwicklung

Die Ansichten und Meinungen der Kursteilnehmenden, Lehrpersonen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind uns wichtig. Aus diesem Grund werden regelmässig qualitative und quantitative Auswertungen der einzelnen Module durchgeführt.

POLYBAU

Merkblatt über die Abschlussprüfung

Das Merkblatt finden Sie unter www.polybau.ch

Die Unterlagen zur Anmeldung

Der fristgerecht eingereichten Anmeldung sind beizufügen:

- a) eine Zusammenstellung über die bisherige berufliche Ausbildung und Praxis
- b) Kopien der für die Zulassung geforderten Arbeitszeugnisse und -ausweise
- c) Kopien der Modulabschlüsse bzw. der entsprechenden Gleichwertigkeitsbestätigungen
- d) Objektvorschlag für die Abschlussarbeit gemäss Merkblatt
- e) Angabe der Prüfungssprache
- f) Kopie eines amtlichen Ausweises mit Foto.

Die Anmeldung

Das offizielle Anmeldeformular für den Lehrgang Polybau-Polier erhalten Sie beim:

Verein Polybau
Lindenstrasse 4
9240 Uzwil SG
Tel.071-955 70 41
Fax 071-955 70 40
E-Mail: info@polybau.ch

oder unter www.polybau.ch

Uzwil, 07. März 2012
Präsident der QS-Kommission:

Beat Hanselmann